

Verbeamtung allergisches Asthma

Beitrag von „Humblebee“ vom 3. Juli 2024 17:37

Ich denke, da brauchst du keine Sorge zu haben. Ich kenne eine ganze Reihe von KuK, die unter allergischem Asthma leiden (ich selbst übrigens auch; wobei das erst Jahre nach meiner Verbeamtung auf Lebenszeit auftrat - zum damaligen Zeitpunkt hatte ich "nur" Pollen- und andere Allergien) und die trotzdem verbeamtet wurden.

In welchem Bundesland bist du denn? In Niedersachsen muss man erst nach Abschluss des Referendariats - also vor Antritt einer Planstelle - zum Amtsarzt/zur Amtsärztein.